

Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (DUAL) an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften

gültig für Studierende ab Studienbeginn Wintersemester 2024/25

vom 16.09.2024

Aufgrund von Art. 9, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2, Abs. 3, Abs. 4, Abs. 6, Art. 85, Art. 86 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK) und aufgrund des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 29.07.2024, erlässt die Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften (nachfolgend HDBW) folgende Studien- und Prüfungsordnung:

Inhalt

§ 1 ZWECK DER STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG	2
§ 2 STUDIENZIEL	2
§ 3 REGELSTUDIENZEIT, AUFBAU DES STUDIUMS, AKADEMISCHER GRAD	2
§ 4 LEISTUNGSPUNKTE	3
§ 5 LEHRVERANSTALTUNGEN UND LEISTUNGSNACHWEISE	3
§ 6 PRAXISPHASE(N)	4
§ 7 WAHLPFLICHTBLOCK	4
§ 8 ABSCHLUSSMODUL	4
§ 9 BESTEHEN DER BACHELORPRÜFUNG	5
§ 10 INKRAFTTRETEN	5
ANLAGE 1: MODULÜBERSICHT DES BACHELORSTUDIENGANGS WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN (DUAL)	6
ANLAGE 2: MODULÜBERSICHT SCHWERPUNKTE (WAHLPFLICHTBLÖCKE)	8

§ 1

Zweck der Studien- und Prüfungsordnung

Diese Studien- und Prüfungsordnung dient der Ausfüllung und Ergänzung der Allgemeinen Prüfungsordnung der HDBW für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (DUAL) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 2

Studienziel

- (1) ¹Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (DUAL) hat das Ziel, durch praxis- und anwendungsorientierte Lehre eine auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden beruhende Ausbildung zu vermitteln, die zu einer eigenverantwortlichen Berufstätigkeit als Wirtschaftsingenieur befähigt. ²Dazu werden neben der Vermittlung von theoretischem Grundlagenwissen und Grundfähigkeiten anwendungsbezogene Probleme der Berufspraxis analysiert und Lösungen für diese Probleme entwickelt. ³Darüber hinaus sollen die Studierenden jene Flexibilität erlangen, die benötigt wird, um der rasch fortschreitenden Entwicklung an technisch-wirtschaftlichen Schnittstellen gerecht zu werden. Dies geschieht unter anderem auf der Grundlage von Fallstudien, Projektarbeiten und der Arbeit mit typischen Anwendungssystemen und Unterstützungswerkzeugen. ⁴Der Praxisbezug wird insbesondere auch durch die drei Teile der Praxisphase sichergestellt, in dem die Ausbildung auf Unternehmen und andere Einrichtungen der Berufspraxis verlagert wird.
- (2) ¹Die Absolventen und Absolventinnen sollen nach ihrem Studium in der Lage sein, das Management auf verschiedenen technischen und wirtschaftlichen Gebieten zu unterstützen und nach entsprechender Einarbeitung selbst Führungsaufgaben oder freiberufliche Aufgaben zu übernehmen. ²Neben der Vermittlung von Fachkenntnissen werden im Studium die Persönlichkeitsbildung sowie der Erwerb von Führungswissen und Führungstechniken gefördert. ³Die Absolventen sollen neben fachlicher Kompetenz soziale und methodische Kompetenzen erwerben. ⁴In diesem Rahmen soll die Handlungskompetenz insbesondere durch die Praxisphasen sowie die Verzahnung derer mit den Theoriephasen hergestellt werden.
- (3) ¹Mit der Bachelorprüfung erwerben Studierende einen anwendungsbezogenen, wissenschaftlich fundierten, berufsqualifizierenden Abschluss. ²Der Abschluss befähigt, mit dem erworbenen Instrumentarium besonders qualifizierte Fach- und Führungsaufgaben zu übernehmen, und bestätigt das Studium operativer und strategisch orientierter Fachgebiete. ³Das Studium schließt eine Bachelorarbeit ein.

§ 3

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums, Akademischer Grad

- (1) ¹Die Regelstudienzeit umfasst sieben Studiensemester. ²Der Studiengang gliedert sich in ein Grundlagen- und ein Vertiefungsstudium, zu dem die fachliche und anwendungsorientierte Spezialisierung gehören. ³Die anwendungsorientierte

Spezialisierung umfasst die Praxisphase, die in drei Blöcken nach den geraden Semestern stattfindet und das Abschlusssemester.

- (2) Bei erfolgreichem Abschluss der Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Engineering“, Kurzform „B.Eng.“ verliehen.

§ 4

Leistungspunkte

- (1) ¹Für den erfolgreichen Abschluss von Modulen werden Leistungspunkte (ECTS-Punkte) vergeben. ²Dabei entspricht ein Leistungspunkt einer Studienbelastung von etwa 30 Zeitstunden. ³Die Anzahl der Leistungspunkte pro Modul ergibt sich aus Anlage 1 zu dieser Studien- und Prüfungsordnung.
- (2) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiengangs sind 210 Leistungspunkte nachzuweisen.

§ 5

Lehrveranstaltungen und Leistungsnachweise

- (1) ¹Die Lehrveranstaltungen (Module), ihre Stundenzahl, die Art der Lehrveranstaltungen, die Anzahl der Leistungspunkte, die studienbegleitenden Leistungsnachweise sowie weitere Bestimmungen hierzu sind in Anlage 1 zu dieser Studien- und Prüfungsordnung festgelegt. ²Die Form der Prüfung gemäß § 5 (3) APO vom Prüfungsausschuss bekanntgegeben. ³Soweit Anlage 1 dieser Studien- und Prüfungsordnung keine abschließenden Bestimmungen enthält, trifft die weiteren Festlegungen das Modulhandbuch.
- (2) Alle Module sind entweder Pflichtmodule oder Wahlpflichtmodule:
 - a. Pflichtmodule sind die Module des Studiengangs, die für alle Studierenden verbindlich sind.
 - b. ¹Wahlpflichtmodule sind die Module des Studiengangs, die einzeln oder in Gruppen alternativ angeboten werden. ²Jeder Studierende muss unter ihnen nach Maßgabe dieser Studien- und Prüfungsordnung eine bestimmte Auswahl treffen. ³Hat sich der/die Studierende bei Semesterbeginn für ein Modul entschieden, muss dieses belegt werden und geht in den Leistungsnachweis ein.
- (3) Alle Module und Prüfungen und/oder Leistungsnachweise können in englischer Sprache abgehalten werden.

§ 6 Praxisphase(n)

- (1) ¹Die Praxisphase im Dualen Studium wird in Form von mehreren verpflichtenden Blockbetriebspraktika über den gesamten Verlauf des Studiums entsprechend Anlage 1 durchgeführt. ²Sie umfasst einen Zeitraum von 112,5 Arbeitstagen (ca. 22 Wochen). ³Dieser Arbeitsaufwand teilt sich auf in (mindestens) 3 x 32,5 Tage innerhalb des Betriebes (ca. 20 Wochen) sowie 3 x 5 Tage Bearbeitungszeit für die Praktikumsberichte.
- (2) Der Praktikumsbericht für jeden Block umfasst mindestens 10 Seiten und soll 20 Seiten nicht überschreiten (ggf. zzgl. Anhänge).
- (3) Jeder Block der Praxisphase gilt als erfolgreich abgeschlossen, nachdem der Praktikumsbericht durch den zuständigen Leiter oder die zuständige Leiterin der Praxismodule als „bestanden“ bewertet wurde und die Ableistung der Praxiszeiten durch eine Bescheinigung des Arbeitgebers bestätigt wurde.

§ 7 Wahlpflichtblock

- (1) Die zur Wahl stehenden Wahlpflichtblöcke aus der Studien- und Prüfungsordnung werden jeweils zum Start des Wintersemesters im Studienportal bekannt gegeben.
- (2) ¹Der Wahlpflichtblock ist durch die Studierenden bis zum Ende des 2. Semesters zu wählen. ²Es wird mindestens ein Wahlpflichtblock durchgeführt. ³Ein Anspruch darauf, dass alle Wahlpflichtblöcke durchgeführt werden, besteht nicht. ⁴Der Wahlpflichtblock kann nur als Ganzes gewählt werden. ⁵Siehe hierzu Anlage 2 dieser SPO.

§ 8 Abschlussmodul

- (1) Das Abschlussmodul besteht entsprechend §24 APO aus zwei Komponenten:
 - a. ¹Der selbständigen Erstellung einer Bachelorarbeit. ²Diese umfasst mindestens 40 inhaltliche Seiten und soll 70 Seiten nicht überschreiten. ³Deckblatt, sämtliche Verzeichnisse, Index und weitere Seiten im Vor- und Nachspann zählen dabei nicht.
 - b. ¹Der Verteidigung und Präsentation der Ergebnisse der Bachelorarbeit mit einem Prüfungsgespräch, in dessen Rahmen die Inhalte der Bachelorarbeit auch in Verbindung zu sonstigen Inhalten des Studiums gesetzt werden. ²Die Verteidigung und Präsentation der Ergebnisse der Bachelorarbeit soll 10 Minuten nicht überschreiten. ³Die Gesamtdauer der Verteidigung soll 25 Minuten nicht überschreiten.

- (2) ¹Das Thema der Bachelorarbeit kann frühestens nach dem Ende der Vorlesungszeit des sechsten Semesters durch eine/n fachverantwortliche/n Professorin/Professor ausgegeben werden. ²Voraussetzung für die Ausgabe des Themas ist der Erwerb von 140 ECTS-Kreditpunkten.
- (3) ¹Die Bewertung einer Bachelorarbeit erfolgt durch ein schriftliches Gutachten. ²Wird die Bachelorarbeit mit der Note „nicht ausreichend“ bewertet, so kann sie mit einem neuen Thema einmal wiederholt werden. ³Die Vergabe des neuen Themas muss spätestens einen Monat nach Mitteilung des Ergebnisses der nicht bestandenem Bachelorarbeit erfolgen. ⁴Hinsichtlich der Bearbeitungszeit gilt die Regelung des Erstversuchs.

§ 9

Bestehen der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn

- a. in allen nach Anlage 1 (Modulübersicht des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (DUAL)) für das Bestehen der Bachelorprüfung erforderlichen Modulen einschließlich der Bachelorarbeit mindestens die Note „ausreichend“ oder das Prädikat „bestanden“ erzielt wurde
- b. und insgesamt mindestens 210 Leistungspunkte erworben wurden.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 16.09.2024 in Kraft und gilt für Studierende des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (Vollzeit) an der HDBW mit Studienbeginn ab dem Wintersemester 2024/25.

Anlage 1:

Modulübersicht des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (DUAL) an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften – HDBW

Anlage 2:

Modulübersicht Schwerpunkte (Wahlpflichtblöcke)

Anlage 1: Modulübersicht des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (DUAL)

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM DUAL
WW	Einführung in das Studium der Wirtschaftswissenschaften ***						
WW-01	Grundlagen der Betriebswirtschaft	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	1
WW-02	Übungen und Fallbeispiele der Wirtschaftswissenschaften	UE	P	2			
VWL	Einführung in die Volkswirtschaftslehre ***						
VWL-01	VWL – Mikroökonomie	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	1
VWL-02	VWL – Makroökonomie	VL	P	2			
PHY	Grundlagen der Physik ***						
PHY-01	Grundlagen der Physik	VL	P	2	sP 60-120 min	5	1
PHY-02	Übungen zu den Grundlagen der Physik	UE	P	2			
MAT1	Mathematik für Ingenieure 1 ***						
MAT1-01	Mathematik für Ingenieure 1	VL	P	2	sP 60-120 min	5	1
MAT1-02	Übungen zur Mathematik für Ingenieure 1	UE	P	2			
TM1	Technische Mechanik 1 ***						
TM1-01	Technische Mechanik 1	VL	P	2	sP 60-120 min	5	1
TM1-02	Übungen zur Technischen Mechanik 1	UE	P	2			
WER	Werkstoffkunde ***						
WER-01	Werkstoffkunde	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	1
WER-02	Übungen zur Werkstoffkunde	UE	P	2			
PRX1	Praxisphase 1	BP	P	-	PB 10-20 S.	10	2
BLB	Betriebliche Leistungsbereiche ***						
BLB-01	Betriebliche Leistungsbereiche	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	2
BLB-02	Teilbereiche der Unternehmensführung	VL	P	2			
MAT2	Mathematik für Ingenieure 2 ***						
MAT2-01	Mathematik für Ingenieure 2	VL	P	2	sP 60-120 min	5	2
MAT2-02	Übungen zur Mathematik für Ingenieure 2	UE	P	2			
TM2	Technische Mechanik 2 ***						
TM2-01	Technische Mechanik 2	VL	P	2	sP 60-120 min	5	2
TM2-02	Übungen zur Technischen Mechanik 2	UE	P	2			
SPH	Horizontenerweiterung (Studium Plus)	VL / S	WP	2	**	5	2
CAD	Konstruktionslehre / CAD						
CAD-01	Konstruktion / CAD	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	3
CAD-02	Technisches Zeichnen	UE / SPJ	P	2			
INF	Grundlagen der Informatik / Informationssysteme						
INF-01	Grundlagen der Informatik / Informationssysteme	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	3
INF-02	Übungen zu Grundlagen der Informatik / Informationssysteme	UE	P	2			
REW	Rechnungswesen						
REW-01	Grundlagen der Buchführung und Finanzbuchhaltung	VL	P	2	sP 60-120 min od. mP 15-30 min	5	3
REW-02	Übungen zu den Grundlagen der Buchführung und Finanzbuchhaltung	UE	P	2			
WEN1	Wirtschaftsenglisch						
WEN1-01	Wirtschaftsenglisch	VL	P	1	sP 45-90 und mP 10-20 min	5	3
WEN1-02	Übungen zu Wirtschaftsenglisch	UE	P	1			
PPM	Prozess- und Projektmanagement						
PPM-01	Prozess- und Projektmanagement	VL	P	2	sP 60-120 min und PA 15-30 S.	5	3
PPM-02	Übungen zum Prozess- und Projektmanagement	UE	P	2			
W-WPB	Wahlpflichtblock						
	Grundlagenfach	VL/UE	WP	4	sP od. mP od. PA	5	3

PRX2	Praxisphase 2	BP	P	-	PB 10-20 S.	10	4
STA	Einführung in die Statistik ***				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	4
STA-01	Einführung und Grundlagen der Statistik	VL	P	2			
STA-02	Übungen zu den Grundlagen der Statistik	UE	P	2			
SPW	Wissenschaftliches Arbeiten (Studium Plus)	S	P	2	sP 60-120 min od. PA 10-20 S.	5	4
W-WPB	Wahlpflichtblock						
	Spezialisierungsfach 1	VL/UE	WP	4	sP od. mP od. PA	5	4
	Spezialisierungsfach 2	VL/UE	WP	4	sP od. mP od. PA	5	4
	Spezialisierungsfach 3	VL/UE	WP	4	sP od. mP od. PA	5	5
	Spezialisierungsfach 4	VL/UE	WP	4	sP od. mP od. PA	5	5
QUM	Qualitätsmanagement				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	5
QUM-01	Qualitätsmanagement, TQM	VL	P	2			
QUM-02	QM-Handbuch	UE	P	2			
TEN	Technisches Englisch				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	5
TEN-01	Technisches Englisch	VL	P	1			
TEN-02	Übungen zum Technischen Englisch	UE / PL	P	1			
OPR	Operations Research				sP 60-120 min	5	5
OPR-01	Operations Research	VL	P	2			
OPR-02	Übungen zu Operations Research	UE	P	2			
WR1	Wirtschaftsrecht				sP 60-120 min od. (PR 20-40 min und PA 10-20 S.)	5	5
WR1-01	Einführung in das Unternehmensrecht	VL	P	2			
WR1-02	Übungen zur Einführung in das Unternehmensrecht	UE	P	2			
PRX3	Praxisphase 3	BP	P	-	PB 10-20 S.	10	6
KMU	Management kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU)				PA 20-30 S. und PR 30-60 min	5	6
KMU-01	Grundzüge des Managements von KMU	VL	P	2			
KMU-02	Übungen zur Entwicklung einer KMU Business Idee und der Businessplanerstellung	UE	P	2			
ORG	Einführung in die Organisationsgestaltung				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	6
ORG-01	Einführung in die Organisationsgestaltung	VL	P	2			
ORG-02	Übungen zur Einführung in die Organisationsgestaltung	UE	P	2			
KLC	Kosten- und Leistungsrechnung und Controlling				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	6
KLC-01	Kosten- und Leistungsrechnung und Controlling	VL	P	2			
KLC-02	Übungen zu Kosten- und Leistungsrechnung und Controlling	UE	P	2			
FMT	Fertigungs- und Montagetechnik				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	6
FMT-01	Fertigungs- und Montagetechnik	VL	P	2			
FMT-02	Herstellungs- und Fügeverfahren	VL	P	2			
NIU	Nationale und internationale Unternehmensverantwortung				sP 60-120 min od. (PA 10-20 S. und PR 20-40 min)	5	7
NIU-01	Grundlagen nationaler und internationaler Unternehmensverantwortung	VL	P	2			
NIU-02	Technologie- und Innovationsmanagement	VL	P	2			
PLM	Produkt Lifecycle Management				sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min	5	7
PLM-01	Grundlagen des Produkt Lifecycle Management	VL	P	2			
PLM-02	Übungen zum Produkt Lifecycle Management	UE	P	2			
SPO	Orientierungs- und Handlungsqualifikationen (Studium Plus)	VL / S	WP	2	**	5	7
AM	Bachelorthesis						
AMT	Bachelorthesis	SSt	P	300 h	HA 40-80 S.	10+5	7
AMV	Verteidigung	KO	P	150 h	mP 15-30 min		

Anlage 2: Modulübersicht Schwerpunkte (Wahlpflichtblöcke)

Wahlpflicht- block	Schwerpunkt	ModulNr	Modulbezeichnung (Deutsch)	Semester	SWS	ECTS	Prüfungsform und Umfang
A	Logistik und SCM	LMW	Einführung in die Logistik und Materialwirtschaft	3	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
A	Logistik und SCM	MIF	Material- und Informationsflusssysteme	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
A	Logistik und SCM	PSL	Produktions- und Logistikmanagement	4	4	5	sP 60-120 min und (PA 10-20 S. und PR 10-20 min)
A	Logistik und SCM	GSCM	Global Supply Chain Management	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
A	Logistik und SCM	TVL	Transport- und Verkehrslogistik	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
D	Energie- und Umweltmanagement	EEUT	Einführung in die Energie- und Umwelttechnik	3	4	5	sP 60-120 min od. (PA 10-20 S. und PR 15-30 min)
D	Energie- und Umweltmanagement	ENUP	Energie- und Umweltpolitik	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
D	Energie- und Umweltmanagement	KREN	Konventionelle und Regenerative Energiesysteme	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
D	Energie- und Umweltmanagement	ENRE	Energie- und Ressourceneffizienz	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
D	Energie- und Umweltmanagement	ÖREU	Ökonomische und rechtliche Instrumente des Energie- und Umweltmanagements	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
F	Business Analyst	GSOC	Grundlagen des strategischen und operativen Controlling	3	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
F	Business Analyst	BIS	Betriebliche Anwendungssysteme	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
F	Business Analyst	DB1	Datenbanken	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min
F	Business Analyst	BPL	Businessplanung	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
F	Business Analyst	EBI	Einführung in die Business Intelligence	5	4	5	sP 60-120 min od. (PA 10-20 S. und PR 15-30 min)
G	Technischer Vertrieb und Marketing	SOM	Grundlagen des strategischen und operativen Marketing	3	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
G	Technischer Vertrieb und Marketing	MMM	Marketingmanagement	4	4	5	sP 60-120 min od. (PA 25-50 S. und PR 20-40 min)
G	Technischer Vertrieb und Marketing	MIF	Material- und Informationsflusssysteme	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
G	Technischer Vertrieb und Marketing	IVK	Internationales Vertriebs- und Kommunikationsmanagement	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
G	Technischer Vertrieb und Marketing	PIM	Produkt- und Innovationsmanagement	5	4	5	sP 60-120 min od. (PA 25-50 S. und PR 20-40 min)
H	Smart Produktion und Produktionsmanagement	LMW	Einführung in die Logistik und Materialwirtschaft	3	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
H	Smart Produktion und Produktionsmanagement	IND	Einführung Industrie 4.0 und smarte Fertigungssysteme	4	4	5	sP 60-120 min und PA (praktischer Teil)
H	Smart Produktion und Produktionsmanagement	PRM	Produktions- und Logistikmanagement	4	4	5	sP 60-120 min und (PA 10-20 S. und PR 10-20 min)
H	Smart Produktion und Produktionsmanagement	LMM	Einführung Lean Production	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
H	Smart Produktion und Produktionsmanagement	GSCM	Global Supply Chain Management	5	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
J	Nachhaltigkeitsmanagement	GNEU	Grundlagen der Nachhaltigen Entwicklung und Unternehmensverantwortung	3	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
J	Nachhaltigkeitsmanagement	NUW	Nachhaltige Unternehmensführung und Wertschöpfung	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
J	Nachhaltigkeitsmanagement	NIRN	Nationale und internationale Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeit und ordnungsgemäße Unternehmensführung	4	4	5	sP 60-120 min od. mP 15-30 min od. PR 15-30 min
J	Nachhaltigkeitsmanagement	NUTG	Nachhaltige Unternehmenstransformation und Geschäftsmodellinnovation	5	4	5	sP 60-120 min od. (PA 25-50 S. und PR 20-40 min)
J	Nachhaltigkeitsmanagement	NBKR	Nachhaltigkeitsbewertung, -kommunikation und -reporting	5	4	5	sP 60-120 min od. (PA 25-50 S. und PR 20-40 min)

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-A: Logistik und Supply Chain Management**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM	
W-WPB-A	LMW	Einführung in die Logistik & Materialwirtschaft			siehe Modulübersicht	5	3	
	LMW-01	Logistikmanagement und Materialwirtschaft	VL	P				2
	LMW-02	Übung zu Logistikmanagement und Materialwirtschaft	UE	P				2
	MIF	Material- und Informationsflusssysteme			siehe Modulübersicht	5	4	
	MIF-01	Material- und Informationsflusssysteme	VL	P				2
	MIF-02	Übung zu Material- und Informationsflusssystemen	UE	P				2
	PRM	Produktions- und Logistikmanagement			siehe Modulübersicht	5	4	
	PRM-01	Planung und Steuerung von Produktions- und Logistiksystemen	VL	P				2
	PRM-02	Anwendungssysteme	VL	P				2
	GSC	Global Supply Chain Management			siehe Modulübersicht	5	5	
	GSC-01	Global Supply Chain Management	VL	P				2
	GSC-02	Supply Chain Management Planung und Steuerung	VL	P				2
	TVL	Transport- und Verkehrslogistik			siehe Modulübersicht	5	5	
	TVL-01	Transport- und Verkehrslogistik	VL	P				2
TVL-02	Übung zu Transport- und Verkehrslogistik	UE	P	2				

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-D: Energie- und Umweltmanagement**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM	
W-WPB-D	EUT	Einführung in die Energie- und Umwelttechnik			siehe Modulübersicht	5	3	
	EUT-01	Grundlagen der Energietechnik	VL/UE	P				2
	EUT-02	Grundlagen der Umwelttechnik	VL/UE	P				2
	ENS	Konventionelle und Regenerative Energiesysteme			siehe Modulübersicht	5	4	
	ENS-01	Anwendung von Energiesystemen	VL	P				2
	ENS-02	Übungen zu Energiesystemen	UE	P				2
	ENU	Energie- und Umweltpolitik			siehe Modulübersicht	5	4	
	ENU-01	Grundlagen der Energie- und Umweltpolitik	VL	P				2
	ENU-02	Übungen zur Energie- und Umweltpolitik	UE	P				2
	ENE	Energie- und Ressourceneffizienz			siehe Modulübersicht	5	5	
	ENE-01	Grundlagen der Energie- und Ressourceneffizienz	VL	P				2
	ENE-02	Übungen zur Energie- und Ressourceneffizienz	UE	P				2
	EOR	Ökonomische und rechtliche Instrumente des Energie- und Umweltmanagements			siehe Modulübersicht	5	5	
	EOR-01	Energie- und Umweltrecht	VL/UE	P				2
EOR-02	Ökonomische Bewertung von Energie	VL/UE	P	2				

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-E: Business Consulting und Controlling**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM	
W-WPB-E	BIL	Grundlagen der Bilanzierung			siehe Modulübersicht	5	3	
	BIL-01	Bilanzierungsgrundlagen, Kosten- und Leistungsrechnung	VL	P				2
	BIL-02	Übung zu Bilanzierungsgrundlagen, Kosten- und Leistungsrechnung	UE	P				2
	MIF	Material- und Informationsflusssysteme			siehe Modulübersicht	5	4	
	MIF-01	Material- und Informationsflusssysteme	VL	P				2
	MIF-02	Übung zu Material- und Informationsflusssystemen	UE	P				2
	BUS	Geschäftsprozessanalyse			siehe Modulübersicht	5	4	
	BUS-01	Geschäftsprozessanalyse	VL	P				2
	BUS-02	Übungen zu Prozessanalysen	UE	P				2
	GSOC	Grundlagen des strategischen und operative Controlling			siehe Modulübersicht	5	5	
	GSOC-01	Grundlagen des Controlling	VL	P				2
	GSOC-02	Übung Planung und Steuerung	UE	P				2
	MPP	Multi-Projektmanagement und Projektcontrolling			siehe Modulübersicht	5	5	
	MPP-01	Multi-Projektabwicklung und Controlling	VL	P				2
MPP-02	Projektbeispiel	UE	P	2				

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-F: Business Analyst**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM	
W-WPB-F	GSOC	Grundlagen des strategischen und operative Controllings			siehe Modulübersicht	5	3	
	GSOC-01	Grundlagen des Controllings	VL	P				2
	GSOC-02	Übung Planung und Steuerung	UE	P				2
	DB1	Datenbanken			siehe Modulübersicht	5	4	
	DB1-01	Datenbanksysteme	VL	P				2
	DB1-02	Datenbankübungen	UE	P				2
	FBIS	Betriebliche Anwendungssysteme			siehe Modulübersicht	5	4	
	FBIS-01	Betriebliche Anwendungssysteme	VL	P				2
	FBIS-02	ERP Übung	UE	P				2
	EBI	Business Intelligence und Data Warehouse			siehe Modulübersicht	5	5	
	EBI-01	Business Intelligence	VL	P				2
	EBI-02	Data Warehouse	VL	P				2
	BPL	Businessplanung			siehe Modulübersicht	5	5	
	BPL-01	Aufbau und Bewertung von Businessplänen	VL	P				2
BPL-02	Businessplan-Übung	UE	P	2				

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-G: Technischer Vertrieb und Marketing**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM
SOM	Grundlagen des strategischen und operativen Marketings				siehe Modulübersicht	5	3
SOM-01	Instrumente des strategischen und operativen Marketings	VL	P	2			
SOM-02	Übungen zum strategischen und operativen Marketing	UE	P	2			
IVK	Internationales Vertriebs- und Kommunikationsmanagement				siehe Modulübersicht	5	4
IVK-01	Internationales Vertriebs- und Kommunikationsmanagement	VL	P	2			
IVK-02	Internationales Produktmanagement im Marketing/Vertrieb	VL	P	2			
MIF	Material- und Informationsflusssysteme				siehe Modulübersicht	5	4
MIF-01	Material- und Informationsflusssysteme	VL	P	2			
MIF-02	Übungen zu Material- und Informationsflusssystemen	UE	P	2			
MMM	Marketingmanagement				siehe Modulübersicht	5	5
MMM-01	Marketingmanagement	VL	P	2			
MMM-02	Marktforschung und Kaufverhalten	VL	P	1			
MMM-03	Marketing und Marketingkommunikation	VL	P	1			
IÖK	Industrieökonomik				siehe Modulübersicht	5	5
IÖK-01	Industrieökonomik	VL	P	2			
IÖK-02	Methodische Grundlagen der Industrieökonomik	VL	P	2			

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-H: Smarte Produktion und Produktionsmanagement**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM	
W-WPB-H	LMW	Einführung in die Logistik und Materialwirtschaft				siehe Modulübersicht	5	3
	LMW-01	Logistikmanagement und Materialwirtschaft	VL	P	2			
	LMW-02	Übung zur Logistik und Materialwirtschaft	UE	P	2			
	IND	Einführung Industrie 4.0 und smarte Fertigungssysteme				siehe Modulübersicht	5	4
	IND-01	Grundlagen Industrie 4.0 und Digitale Transformation	VL	P	2			
	IND-02	Smarte Fertigungssysteme	VL/UE	P	2			
	PRM	Produktions- und Logistikmanagement				siehe Modulübersicht	5	4
	PRM-01	Planung und Steuerung von Produktions- und Logistiksystemen	VL	P	2			
	PRM-02	Anwendungssysteme	VL	P	2			
	LMM	Einführung Lean Production				siehe Modulübersicht	5	5
	LMM-01	Lean Production und ganzheitliche Produktionssysteme	VL	P	2			
	LMM-02	Optimierungsmethoden für Produktion und Logistik	UE	P	2			
	GSCM	Global Supply Chain Management				siehe Modulübersicht	5	5
	GSCM-01	Global Supply Chain Management	VL	P	2			

GSCM-02	Übung GSCM	UE	P	2			
---------	------------	----	---	---	--	--	--

Modulübersicht **Wahlpflichtblock W-WPB-J: Nachhaltigkeitsmanagement**

MoNr.	Module mit Lehrveranstaltungen	LVF	V	SWS	MoP	LP*	SEM	
W-WPB-H	GNEU	Grundlagen der Nachhaltigen Entwicklung und Unternehmensverantwortung			siehe Modulübersicht	5	3	
	GNEU-01	Bedeutung und Ansätze der Nachhaltigen Entwicklung und Unternehmensverantwortung	VL	P				2
	GNEU-02	Übung zu Bedeutung und Ansätzen der Nachhaltigen Entwicklung und Unternehmensverantwortung	UE	P				2
	NUW	Nachhaltige Unternehmensführung und Wertschöpfung			siehe Modulübersicht	5	4	
	NUW-01	Prozess und Konzepte der Nachhaltigen Unternehmensführung sowie Umsetzung in den betrieblichen Leistungsbereichen	VL	P				2
	NUW-02	Übung zu Prozess und Konzepten der Nachhaltigen Unternehmensführung sowie deren Umsetzung in den betrieblichen Leistungsbereichen	UE	P				2
	NIRN	Nationale und internationale Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeit und ordnungsgemäße Unternehmensführung			siehe Modulübersicht	5	4	
	NIRN-01	Nationale und internationale Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeit und deren Umsetzung in Corporate Governance & Compliance	VL	P				2
	NIRN-02	Übung zu nationalen und internationalen Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeit und deren Umsetzung in Corporate Governance & Compliance	UE	P				2
	NBKR	Nachhaltigkeitsbewertung, -kommunikation und -reporting			siehe Modulübersicht	5	5	
	NBKR-01	Nachhaltigkeitscontrolling mit KPIs und Zertifizierung, marktgerichtete Nachhaltigkeitskommunikation und Nachhaltigkeitsreporting	VL	P				2
	NBKR-02	Übung zu Nachhaltigkeitsbewertung mit KPIs und Zertifizierung, marktgerichteter Nachhaltigkeitskommunikation und Nachhaltigkeitsreporting	UE	P				2
	NUTG	Nachhaltige Unternehmenstransformation und Geschäftsmodellinnovation			siehe Modulübersicht	5	5	
	NUTG-01	Stufen, Strategien und Instrumente zur Nachhaltigen Unternehmenstransformation und Geschäftsmodellinnovation	VL	P				2
NUTG-02	Übung zu Stufen, Strategien und Instrumenten zur Nachhaltigen Unternehmenstransformation und Geschäftsmodellinnovation	UE	P	2				

* Leistungspunkte (LP) werden nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben.

** Die Lehrveranstaltungsform (LVF), die Semesterwochenstunden (SWS) und die Modulprüfung (MoP) sind bei Studium Plus abhängig vom gewählten Modul.

*** Grundlagenmodul

Legende

A	Anwendungsorientierte Spezialisierung	AM	Abschlussmodul
B	Wirtschaftsingenieurwesen	BP	Betriebspraktikum
BS	Blockseminar	BT	Bachelorthesis
BL	Blended Learning	F	Fachliche Spezialisierung
G	Grundlagenstudium	KO	Kolloquium
L	Laborunterricht	LP	Leistungspunkte
LVF	Lehrveranstaltungsform	MoNr.	Modul Nummer
mP	Mündliche Prüfung	MoP	Modulprüfung
N.N.	Nicht benannt	P	Pflichtveranstaltung
PA	Projektarbeit oder Hausarbeit	PB	Praktikumsbericht
PL	Praxisorientierte Lehrveranstaltung	PR	Präsentation
PS	Praxissemester	R	Referat oder Kurzreferat
S	Seminar	SK	Sprachkurs
sP	Schriftliche Prüfung	SPJ	Studienprojekt
SSt	Selbststudium	SWS	Semesterwochenstunden
UE	Übung	V	Verbindlichkeit
VE	Verteidigung	VL	Vorlesung
WL	Workload	WP	Wahlpflichtveranstaltung

Ausgefertigt aufgrund der Entscheidung des Senats der HDBW am 13.12.2023 und aufgrund des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 29.07.2024.
AZ L.3-H6484.3.10/2/29.

München, den 16.09.2024


.....
Prof. Dr. Kerstin Fink, Präsidentin



Die Satzung wurde am 16.09.2024 in der Hochschule niedergelegt, die Niederlegung wurde am 16.09.2024 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Der Tag der Bekanntmachung ist entsprechend der 16.09.2024.